

176/286 1740 April 21., Paris

Schreiben von Beat Fidel Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend seine Ankunft in Paris, finanzielle und militärische Angelegenheiten sowie die Organisation ihrer Korrespondenz

B B. F. Zurlauben¹ meldet seinem Onkel², dass sie am 16. April nach vierzehn Tagen und einigen kleineren Zwischenfällen gut hier angekommen sind und dankt ihm für die Gefälligkeiten, die er ihm während seines Aufenthalts in Zug erwiesen hat. Der Onkel wird von den Herren Meyenberg die Summe von 300 Pfund erhalten haben, die er für seine Ausgaben für die Post und die in der Denkschrift vermerkten Beträge verwenden kann. Nächsten Montag wird die Truppschau vor dem Prince de Dombes³, am 29. die vor dem König⁴ stattfinden.

Der Bruder⁵ des Adressaten dankt für das Gratulationsschreiben; Madame⁶ lässt Komplimente ausrichten. Zurlauben lässt seine Tanten Brandenburg⁷, Uttinger⁸, die Nonne⁹, die Herren Brandenburg und alle, die sich an ihn erinnern, grüssen. In den nächsten Tagen wird der Bruder mit Sidler¹⁰ sprechen; Brandenburg, dessen Brief er erhalten hat, wird damit zufrieden sein. Zurlauben sah heute seine Rekruten, denen es gut geht. Kadett Weber¹¹ ist guter Gesundheit und lässt seine Schwester, «la Capucine», grüssen. Zurlauben zeigt sich erfreut über das Wetter und bittet seinen Onkel, zu seiner Gesundheit Sorge zu tragen und ihn von Zeit zu Zeit mit Neuigkeiten zu versorgen.

In einem Nachtrag lässt er Propst Wickart¹² seines Respekts versichern und seine Schwester Franziska¹³, von der er hofft, dass sie für ihn arbeiten wird, grüssen. Er selber wird Mathematik lernen. Den beiden Mägden Elisabeth und Bablon¹⁴ lässt er Komplimente ausrichten. Die Kammerzofe seiner Tante¹⁵ dankt Elisabeth für deren Geschenk. Wenn der Adressat an Zurlauben schreibt, soll er seinem Brief ein loses Blatt beilegen, auf dem er ihm über Familienangelegenheiten und seinen Prozess berichten kann und das er vor seinem Onkel¹⁶ verborgen halten kann. Zurlauben schreibt weiter über seine Pläne, sich später in der Schweiz niederzulassen, um die zerrüttete Familie wieder aufleben zu lassen. Vom Fürsten von Muri¹⁷ hat er einen Umschlag mit Geld erhalten.

¹ Beat Fidel Zurlauben.

² Beat Jakob Anton Zurlauben.

-
- ³ Louis-Auguste de Bourbon, Prince de Dombes.
-
- ⁴ Ludwig XV.
-
- ⁵ Beat Franz Plazidus Zurlauben.
-
- ⁶ Marie-Florimonde de Pinchène, Gattin von Beat Franz Plazidus Zurlauben.
-
- ⁷ Maria Helena Barbara Zurlauben, Gattin von Jakob Bernhard Brandenburg.
-
- ⁸ Anna Maria Louisa Zurlauben, Gattin von Beat Kaspar Uttinger.
-
- ⁹ Maria Ludovica Genoveva Zurlauben.
-
- ¹⁰ Vgl. Zurlaubiana AH 113/31.
-
- ¹¹ Felix Franz Anton Weber.
-
- ¹² Beat Karl Anton Wolfgang Wickart, Propst des Stifts Bischofszell.
-
- ¹³ Maria Franziska Verena Antoinetta Zurlauben.
-
- ¹⁴ Maria Elisabeth Wickart und Bablon Sidler, Mägde von Beat Jakob Anton Zurlauben.
-
- ¹⁵ Bei der Tante handelt es sich um Marie-Florimonde de Pinchène.
-
- ¹⁶ Beat Franz Plazidus Zurlauben.
-
- ¹⁷ Gerold I. Haimb, Fürstabt von Muri.
-
- AH 176, Bl. 625-626.
Original, in französischer Sprache.
-